

FÖRDERANTRAG – UCI-PROGRAMM „AUSBILDUNGPLUS“

Ziel des Förderprogramms „AusbildungPlus“ ist es, die Ausbildung in **kleinen und mittleren, tarifgebundenen Unternehmen** der Branche zu stärken. **Auszubildende mit begründetem Förderbedarf** können eine **zusätzliche Lernunterstützung bis zu 1.000 Euro** beim Unterstützungsverein der Chemischen Industrie (UCI) beantragen, um **Nachteile und erschwerte Startchancen infolge der Corona-Pandemie auszugleichen**. Das Programm ist auf die Ausbildungs- und Prüfungsjahrgänge 2022 / 2023 beschränkt.

Wer ist förderberechtigt?

Auszubildende mit begründetem Förderbedarf, die in tarifgebundenen Chemie-Unternehmen mit in der Regel bis zu 750 Mitarbeiter/-innen beschäftigt sind und

- **im Jahr 2022 oder 2023 ihre Abschlussprüfung** (Teil I oder Teil II) absolvieren. Sie erhalten Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung.
- oder
- **zum 1. September 2022 oder zum 1. September 2023 eingestellt worden sind.** Sie erhalten eine lernbegleitende Unterstützung im 1. Ausbildungsjahr.

Wie gestalten sich die Förderbedingungen und der Abwicklungsprozess?

- A** Die Förderung ist **schriftlich beim UCI zu beantragen**. Förderleistungen werden **nur nach Prüfung** und **positivem Bescheid** durch den UCI gewährt. **Ein Rechtsanspruch auf die Leistungen besteht nicht**. Gefördert werden ausschließlich Auszubildende in tarifgebundenen Chemie-Unternehmen mit in der Regel bis zu 750 Beschäftigten. Je Unternehmen können im Rahmen dieses Programmes **maximal 10 Auszubildende** unterstützt werden.
- B** Förderfähig sind Maßnahmen, die **schwerpunktmäßig Lerninhalte** vermitteln, welche dem **Ausbildungsrahmenplan** des jeweiligen Berufes zugeordnet werden können. Die Vermittlung soll durch **qualifiziertes Personal in Präsenz** oder in einem **interaktiven, virtuellen Format** erfolgen. Lern- und Lehrmittel, Prüfungsgebühren oder vergleichbare Aufwände sind nicht förderfähig. Die Maßnahme muss durch einen **externen Bildungsdienstleister, eine Kammer oder eine vergleichbare Institution gegen Rechnungsnachweis** durchgeführt werden. Eine **Einzelmaßnahme soll einen Mindestwert von 250 Euro** möglichst nicht unterschreiten.
- C** Nach Prüfung und Bewilligung des Förderantrags durch den UCI erhält der Antragsteller / die Antragstellerin sowie das Ausbildungsunternehmen einen **Förderbescheid mit der Zusage der Fördermittel**. Ab diesem Zeitpunkt kann das **Unternehmen die Maßnahme auf eigene Rechnung beauftragen**. Die Maßnahme muss **innerhalb von 6 Monaten nach Ausstellung des Förderbescheids** zum Abschluss gebracht und in Vorleistung durch das Unternehmen beglichen werden. **Nach erfolgreicher Durchführung reicht das Unternehmen entsprechende Belege inklusive Rechnungs- und Zahlungsnachweis beim UCI ein**. Die Belege müssen auch Aufschluss darüber geben, welche Lerninhalte dem Auszubildenden in Bezug auf den Ausbildungsrahmenplan vermittelt wurden. **Der UCI erstattet nach Prüfung der Dokumente die Kosten bis zur Förderhöchstgrenze an das Ausbildungsunternehmen**. Liegen dem UCI entsprechende Nachweise nicht binnen 6 Monaten ab dem Datum der Förderbewilligung vor, verfällt der Anspruch auf die zugesagte Förderung.

Abweichungen von der 6-monatigen Umsetzungsfrist sind im Einzelfall möglich, wenn Maßnahmen im Rahmen eines längerfristigen Kooperationsverhältnisses zeitlich fest vereinbart sind und entsprechend durchgeführt werden. In diesem Fall hat das Ausbildungsunternehmen bei der Beantragung der Fördermittel kenntlich zu machen, wann im Kalenderjahr die Maßnahme abgeschlossen sein wird und die notwendigen Belege zur Verfügung stehen.

D Die Förderhöchstgrenze beträgt je Auszubildenden 1.000 Euro. Der Betrag kann vollständig oder in mehreren Teilen gegen Rechnungsnachweis ausgezahlt werden. Bleibt im Falle von Teilzahlungen ein Restguthaben < 100 Euro (Kleinbetrag), so verfällt der Anspruch auf dieses Restguthaben.

E Der UCI behält sich vor, zur Überprüfung der Angaben entsprechende Belege beim / bei der Antragssteller/-in oder dem Ausbildungsunternehmen anzufordern. Wird der Nachweispflicht innerhalb einer vom UCI gesetzten Frist nicht nachgekommen oder stellen sich die Angaben als fehlerhaft oder falsch heraus, ist der UCI berechtigt, bereits zugesagte Fördermittel zu verweigern oder bereits gezahlte Fördermittel zurückzufordern. **Nimmt der/ die Antragssteller/-in bereits vergleichbare Förderungen der Bundesagentur für Arbeit (BA) oder anderer staatlicher Stellen in Anspruch, ist die Teilnahme am Programm „AusbildungPlus“ ausgeschlossen.**

ABSCHNITT ANTRAGSSTELLER/-IN

vom/n dem/r Teilnehmer/-in auszufüllen

1. Persönliche Angaben

Name, Vorname

PLZ, Ort

Ausbildungsberuf

Straße, Hausnummer

Geburtsdatum

Ausbildungsunternehmen

2. Teilnahmebereitschaft und Ausschluss der Doppelförderung

Ich beantrage die Förderung „AusbildungPlus“ und erkläre mich bereit, an externen Bildungsmaßnahmen teilzunehmen, die im Rahmen des Programms „AusbildungPlus“ vom UCI unterstützt und durch mein Ausbildungsunternehmen ausgewählt werden. Ich sichere zu, dass ich keine vergleichbaren Förderungen der Bundesagentur für Arbeit (z.B. Assistierte Ausbildung) oder anderer staatlicher Stellen in Anspruch nehme.

3. Förderbedarf

Bitte wählen Sie aus, welcher Sachverhalt auf Sie zutrifft:

a) Ich absolviere meine Abschlussprüfung (Teil I oder Teil II) im

Sommer 2022

Winter 2022/23

Sommer 2023

Winter 2023/24

und benötige Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung. Den Förderbedarf kann mein Ausbildungsunternehmen dem UCI nachvollziehbar begründen.

oder

b) Ich wurde zum 1. September 2022 oder 1. September 2023 eingestellt und benötige Lernunterstützung im 1. Ausbildungsjahr. Den Förderbedarf kann mein Ausbildungsunternehmen dem UCI nachvollziehbar begründen.

4. Abtretungserklärung

Mein Ausbildungsunternehmen wählt zu meinem Entwicklungsbedarf passende Bildungsmaßnahmen für mich aus und beauftragt deren Durchführung auf eigene Rechnung bei einem externen Bildungsdienstleister, einer Kammer oder vergleichbaren Institution.

Deshalb trete ich Ansprüche, welche sich im Falle eines positiven Förderbescheides durch den UCI ergeben, unmittelbar und unwiderruflich an mein oben benanntes Ausbildungsunternehmen ab. Die Überweisungen des UCI erfolgen direkt dorthin. Zahlungsempfänger und Kontodaten teilt mein Ausbildungsunternehmen in Abschnitt 8 dieses Formulars mit.

5. Datenschutzerklärung

Die in diesem Formular abgefragten persönlichen Daten sind für die Durchführung des Förderprogramms „AusbildungPlus“ notwendig. Sie werden während der Laufzeit Ihrer Teilnahme gespeichert und danach gelöscht. Weitere persönliche Daten von Ihnen werden nicht erhoben. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist dabei Art. 6 lit. b) DSGVO. Ihre Daten werden darüber hinaus an die Tarifvertragsparteien, ihr Ausbildungsunternehmen sowie den Bildungsdienstleister übermittelt, der die Maßnahme durchführt. Dies ist notwendig, um einen reibungslosen Ablauf der Förderung zu gewährleisten. Damit liegt ein berechtigtes Interesse an der Weitergabe der Daten nach Art. 6 lit. f) DSGVO vor. Sie haben das Recht, Auskunft bezüglich Ihrer Daten, die bei uns verarbeitet werden, zu verlangen. Weiter können Sie jederzeit die von uns verarbeiteten Daten berichtigen, einschränken oder löschen lassen. Wir weisen darauf hin, dass es gesetzliche Verpflichtungen – wie Aufbewahrungspflichten – geben kann, die der Löschung der Daten entgegenstehen können. In diesem Fall können die Daten nur beschränkt werden. Dies meint, dass die Daten ausschließlich zu dem Zweck des Nachkommens der gesetzlichen Pflichten verarbeitet und sonst nicht genutzt werden. Darüber hinaus steht Ihnen auch das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO sowie das Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde im Sinne von Art. 77 DSGVO zu. Wenden Sie sich zur Ausübung Ihrer Rechte und bei Fragen jederzeit an service@uci-wiesbaden.de.

6. Bestätigung des / der Antragsstellers/-in

Ich akzeptiere die vorangestellten Förderbedingungen des Programms „AusbildungPlus“.

Ich bestätige, dass meine Angaben in Abschnitt 1 bis 3 vollständig und korrekt sind.

Ich stimme der Abtretungserklärung in Abschnitt 4 zu.

Ich habe die Datenschutzerklärung in Abschnitt 5 gelesen und verstanden.

Datum, Ort

Unterschrift Antragssteller/-in

Unterschrift Erziehungsberechtigte
(bei Antragssteller/-in unter 18 Jahren)

ABSCHNITT UNTERNEHMEN

vom Ausbildungsunternehmen auszufüllen

7. Angaben zum Unternehmen

Firma

PLZ, Ort

Telefon

Straße, Hausnummer

Ansprechpartner/-in

E-Mail

Anzahl der Beschäftigten:

ja, wir sind ein tarifgebundenes Chemie-Unternehmen
zuständiger Chemie-Arbeitgeberverband

8. Bankverbindung

Kreditinstitut

Kontoinhaber

IBAN

BIC

9. Begründung des Förderbedarfs | Nur einen Grund auswählen!

Der Unterstützungsbedarf des Auszubildenden in Abschnitt 1 ist gegeben, weil

sich im Einstellungsprozess in bestimmten Kompetenzfeldern bereits Defizite gezeigt haben.

die Noten in der Berufsschule oder die Leistungen in einzelnen Fächern weit unterdurchschnittlich sind.

die Beurteilung der Einsatzabteilung einen deutlichen Lernrückstand offenbart hat.

das Ergebnis der Abschlussprüfung Teil I (Zwischenprüfung) weit unterdurchschnittlich ausgefallen ist.

anderer Grund:

10. Lerninhalte der Fördermaßnahme | Bitte stichpunktartig skizzieren, Bezug zum Ausbildungsrahmenplan herstellen

11. Sonstige Hinweise für den UCI | z. B. zum Bildungsdienstleister, zu Kooperationen etc.

12. Bestätigung des Unternehmens

Wir akzeptieren die vorangestellten Förderbedingungen des Programms „AusbildungPlus“.

Wir bestätigen die Angaben des Teilnehmers / der Teilnehmerin in Abschnitt 1 bis 3. Wir haben als Anlage zu diesem Förderantrag eine Kopie des Ausbildungsvertrages beigelegt.

Wir bestätigen, dass unsere Angaben in Abschnitt 7 bis 10 vollständig und korrekt sind.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

**Unterstützungsverein der
Chemischen Industrie (UCI)**

Abraham-Lincoln-Str. 24
65189 Wiesbaden

Simone Breyll

service@uci-wiesbaden.de
Tel.: (0611) 74286



Datum, Ort

Unterschrift Unternehmen

Firmenstempel